



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
[Hanauer Str. 1, 80992 München](#)

Mitglieder und Gäste
des Bezirksausschusses 9
Neuhausen – Nymphenburg

Vorsitzende
Anna Hanusch

Privat: Schlörstr. 4
80634 München
Telefon: 0173 5701152
E-Mail: anna_hanusch@gmx.de

Geschäftsstelle:
Hanauer Str. 1
80992 München
Telefon: 233-28022
E-Mail: BA9@muenchen.de

Protokoll

**zur Sitzung des Bezirksausschusses 9
am 19. März 2024 ab 19:30 Uhr
im Kultur im Trafo / Saal,
Nymphenburger Str. 171 a, 80634 München**

Die Sitzung findet als Hybrid-Sitzung statt.

1. Feststellung gem. § 13 der Satzung, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

1.1 Anwesenheit gem. Anwesenheitsliste. Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt. Die Sitzung findet als Hybrid-Sitzung statt.

1.2 Der Tagesordnung wird ohne Änderungen / Ergänzungen zugestimmt:
Zustimmung, einstimmig

Ergänzender Hinweis von Frau Hanusch hinsichtlich des Anhörungersuchens des KVR vom 12.03.2024 zum Thema „Fortschreibung Standortsicherung Bürgerbüros“:

Der beantragten Fristverlängerung bis zum 24.04.2024 wurde seitens des KVR stattgegeben, so dass das Thema im April 2024 auf die Tagesordnung des BA 9 gesetzt wird.

1.3 Genehmigung der Protokolle der vergangenen Sitzung vom **27.02.2024**:
Zustimmung, einstimmig

2.1 Anliegen von Bürger*innen

1. Die Bürgerin, die ihr Anliegen zu TOP 3.2.4 schriftlich an den Bezirksausschuss formuliert hat, ist im Plenum anwesend und bittet den BA um weitere Veranlassung hinsichtlich ihres Antrags auf Fahrrad- und/oder Lastenradabstellplätze im Bereich Schluderstraße /Pötschnerstraße.

Herr Rekittke verweist bezüglich TOP 3.2.4 (siehe eben dort) auf den im UA Verkehr bereits vorbereiteten Entwurf eines Antwortschreibens an die Bürgerin und teilt mit, dass die Vorschläge von Bürger*innen für Fahrradabstellplätze seitens des BA gesammelt und – gebündelt in Maßnahmenpakete – zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung weitergeleitet werden.

Die Bürgerin weist im Rahmen ihres Antrages darauf hin, dass die 5m Parkverbot im Kreuzungsbereich Schluderstraße nie eingehalten würden, zudem sei die Einsehbarkeit in die Schluderstraße schlecht, da die Einbahnstraße offen für Radfahrer sei. Es stünden teilweise 30 Räder auf dem Gehweg.

PI 42: Die Verkehrsüberwachung fällt vornehmlich in den Zuständigkeitsbereich der kommunalen Verkehrsüberwachung (KVÜ) der LHM: Die KVÜ kontrolliert in ihren Überwachungsgebieten (u.a. alle Parklizenzgebiete) sowohl den fließenden als auch den ruhenden Verkehr und führt Verwarnungs- und Bußgeldverfahren durch. Die PI 42 ist insofern nur „sekundär“ zuständig, nämlich u.a. außerhalb der Überwachungsgebiete der KVÜ im ruhenden Verkehr und im Falle akuter Gefährdung im Straßenverkehr.

2. Ein Anwohner aus Neuhausen trägt im Plenum sein Anliegen zum Thema „Übergangszone Parkraumregelung rund um den Winthirplatz“ vor und bittet den BA diesbezüglich um Unterstützung. Der Bürger wünscht sich eine effiziente Regelung, die es Anwohnern in Grenznähe zwischen zwei Parklizenzgebieten gestatte, sowohl für das eigene als auch für das angrenzende Gebiet einen jeweiligen Anwohnerparkausweis erwerben zu dürfen oder alternativ statt „harter Grenzen“ zwischen den Parklizenzgebieten eine teilweise Überlappung der beiden Parklizenzgebiete, um in diesem Übergangsbereich das Parken zu ermöglichen.

Herr Rekittke bittet den Bürger, das Anliegen im Nachgang zur Sitzung zu verschriftlichen und via Mail an den BA zu schicken, um das Thema in der kommenden Sitzung des UA Verkehr im April zu behandeln.

3. Der Bürger, der sich mit seinem Anliegen zu TOP 3.2.6 („Bordsteinabsenkung T-Kreuzung Klugstraße / Gerner Straße“) schriftlich an den Bezirksausschuss gewandt hatte, trägt sein Anliegen im Plenum nochmal mündlich vor. Herr Rekittke weist darauf hin, dass das Thema zur weiteren Bearbeitung an das zuständige Fachreferat innerhalb der Stadtverwaltung weitergeleitet werde.

2.2 Fragen an die Polizeiinspektion

1. Herr Retterath bittet die PI 42 um Auskunft, ob ihr zu einem Farbbeutelanschlag auf ein Gebäude in Gern etwas bekannt sei, da er hierzu einen Social-Media Beitrag gelesen habe.

Der im Plenum anwesende Vertreter der PI 42 gibt die Frage an die hierfür zuständigen Kolleg*innen weiter, da er selbst für Verkehrsfragen zuständig sei.

2. Herr Rekittke: In der Margarethe-Danzi-Straße wurde auf Höhe der Hausnummer 28 ein absolutes Halteverbot eingerichtet. Die PI 42 wird gebeten, im Rahmen der personellen Kapazitäten gelegentlich eine Streife an die genannte Örtlichkeit zu schicken.

2.3 Berichte der Beauftragten

3. Unterausschuss für Verkehr

3.1 Entscheidungsfälle

1. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche) gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018
--> Antrag zur Aufstellung von Tischen und Stühlen auf Parkplätzen für die Sommermonate (Schanigarten; Ausdehnungsantrag)
Gaststätte "An An", Elvirastraße 12, 80636 München

Einstimmig Zustimmung
Zustimmung, einstimmig

2. (E) Stadtterrasse auf dem Rainer-Werner-Fassbinder-Platz im Sommer 2023

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01721 der Bürgerversammlung des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 28.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12606

Einstimmig Zustimmung / Nachfrage bei der BA-Geschäftsstelle Nord
Zustimmung, einstimmig

Ergänzende Anmerkung zu TOP 3.1.2 durch Herrn Rekitke: Die im Plenum anwesende Presse wird um eine Berichterstattung zum Thema „Stadtterrasse auf dem Rainer-Werner-Fassbinder-Platz im Sommer 2023“ gebeten, um die Öffentlichkeit hierüber in Kenntnis zu setzen.

3.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

1. Grünen-Fraktion: Anfrage - Ausbaupfad Ladesäulen für E-Mobilität in Neuhausen-Nymphenburg

Einstimmig Zustimmung
Zustimmung, einstimmig

2. SPD-Fraktion: Antrag - Fragen zur mobilen Mittelspannungsanlage in der Volkartstraße

Einstimmig Zustimmung
Zustimmung, einstimmig

3. Grünen-Fraktion: Antrag - Barrierefreie Tramhaltestellen in der Romanstraße

Einstimmig Zustimmung
Zustimmung, einstimmig

4. Antrag auf Fahrrad- und / oder Lastenradabstellplätze

Aufnahme in das 7. Maßnahmenpaket für Fahrradabstellplätze / Schreiben Vorsitzender an Antragstellerin

*„SgFH,
vielen Dank für die Übermittlung Ihrer Vorschläge und Ideen. Der Bezirksausschuss sammelt die Vorschläge und bündelt sie in Maßnahmenpakete, um die Bearbeitung für die Verwaltung zu erleichtern. Ihre Vorschläge werden in das nächste Maßnahmenpaket einfließen und wir informieren Sie gerne, sobald wir eine Antwort seitens der Verwaltung zu Ihren Vorschlägen haben.*

Mit freundlichen Grüßen“
Zustimmung, einstimmig

5. Margarethe-Danzi-Straße - Kindergefährdung durch Wohnmobile und LKW

Einstimmig Weiterleitung an MOR bessere Kontrolle und Prüfung, ob angeordnetes Halteverbot ausreichend ist

An das Mobilitätsreferat:

„SgDuH,

*wir als Unterausschuss Verkehr können die Bedenken von Frau B-W nachvollziehen und begrüßen daher die Einrichtung eines Haltverbots auf Höhe Hausnummer 28. Trotz des nun eingerichteten Haltverbots kam aus dem Verkehrsausschuss der Zweifel auf, ob dieses Halteverbot ausreichend ist. Hiermit bitten wir Sie zu prüfen, ob das nun eingerichtete Halteverbot **auszudehnen*** ist.*

Mit freundlichen Grüßen“

*** redaktionelle Änderung im Plenum** bezüglich des Anschreibens zu TOP 3.2.5 an das MOR (statt „ausreichend“ ist --> „auszudehnen“ ist):

Zustimmung, einstimmig

An die Kommunale Verkehrsüberwachung:

„SgDuH,

wir bitten Sie um eine verstärkte Kontrolle und Überprüfung des neu eingerichteten Haltverbots in der Margarethe-Danzi-Straße 28. Sollten Sie für diesen Bereich nicht zuständig sein, bitten wir um Weiterleitung an die örtlich zuständige Polizeiinspektion.

Mit freundlichen Grüßen“

Zustimmung, einstimmig

6. Bordsteinabsenkung T-Kreuzung Klugstraße / Gerner Straße

Einstimmig Weiterleitung mit Empfehlung

Zustimmung, einstimmig

7. Parkplatzvernichtung – neue Idee?!

Nachfrage bei Taxi eG zur Nutzungsintensität des Taxistands

Auf den schriftlichen Hinweis eines Bürgers an den BA 9, ob der Taxistand am Steubenplatz verlegt werden könne, da dieser nicht gut einsehbar bzw. erkennbar sei, nahm Herr Rekittke im Vorfeld der BA-Sitzung Kontakt mit der Taxi-München eG Kontakt auf verbunden mit der Nachfrage, wie die Nutzung / Auslastung dieses Taxistandes nach Meinung bzw. Erfahrung der Taxi-München eG sei und ob die Taxi-München eG einer Verlegung zustimmen würde bzw. diese in ihrem Interesse sei.

Zu TOP 3.2.7 erwiderte die Taxi-München eG schriftlich, dass der Standplatz für jene Taxis eingerichtet wurde, welche entweder zeitlich bedingt auf Fahraufträge im Viertel warteten oder welche in nächster Zeit einen gebuchten Fahrauftrag hätten und die Wartezeit am Standplatz überbrückten. Der Standplatz wurde bereits vor 10 Jahren überprüft und an die jetzige Stelle verlegt. Er befinde sich bewusst an genau dieser Stelle, da er an der Ein- und Ausfahrt, direkt neben dem Sandcontainer und damit in Einheit und weg von den Wohnungen wegen laufender Motoren im Winter liege.

Der Platz wurde damals von allen Beteiligten als der ideale Platz gewählt und werde immer wieder sporadisch genutzt. Der Platz sei aber aus genau diesem Grunde wichtig, da die Taxis andernfalls an sonstigen Stellen rumstünden.

Der Platz wurde nicht errichtet, um gut gesehen zu werden, da es hier praktisch keine „Einsteiger“ gebe. Die Taxis würden immer wieder gerufen. Wer in der Nähe wohne, kenne den Platz. Alle anderen riefen ein Taxi.

Die Taxi-München eG stellt in Ihrem Antwortschreiben abschließend klar, dass eine Verlegung des Standplatzes am Steubenplatz kein Problem sei, sofern er in diesem Umkreis bliebe und stellt dem BA anheim, Änderungsvorschläge (ggf. auch im Rahmen eines Ortstermins) zur möglichen Verlegung des Standplatzes vorzubringen.

Herr Rekittke verfasst ein Antwortschreiben an den anfragenden Bürger zu TOP 3.2.7.
Zustimmung, einstimmig

3.3 Anhörungen

1. Erinnerungsverfahren
Guntherstraße 2 - 24 - zwischen Königbauerstraße und Wotanstraße
Radwegsanie rung im Bestand
- Rückmeldefrist an das BAU bis zum 29.03.2024 –

Einstimmig Rückmeldung BAU: Hinweis auf Antrag Fahrradzone und Bedenken hinsichtlich Umsetzung und Sinnhaftigkeit

An das Baureferat:

„SgDuH,

in Bezug auf die geplante Maßnahme weisen wir auf den bisher nicht abschließend behandelten Antrag 20-26 / T 050929 des Bezirksausschuss zu einer Fahrradzone hin, der die Guntherstraße mit einbezieht. Aus unserer Sicht ist eine Sanierung des bestehenden, nicht benutzungspflichtigen Zwei-Richtungs-Radweg kontraproduktiv zu oben genanntem Antrag und wir bitten bis zur abschließenden Behandlung des Antrags von der Sanierung des Radwegs abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen“

Anruf Vorsitzender bei Fr. Ebert, MOR

Herr Rekittke teilt mit, dass das MOR – als Antwort auf das Spartenverfahren – gegenüber dem BAU die Empfehlung ausgesprochen habe, den Radweg nicht zu sanieren, sondern zurückzubauen. Außerdem werde derzeit geprüft, ob die Guntherstraße als Fahrradstraße angeordnet werden könne.

Zustimmung, einstimmig (Stellungnahmeersuchen an das BAU zu TOP 3.3.1)

2. Anhörung der Bezirksausschüsse zum
Leistungsprogramm 2025 der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)
- Stellungnahmeersuchen der MVG bis zum 19.04.2024 –

Einstimmig Rückmeldung an MVG

An die MVG:

SgDuH,

vielen Dank für die Informationen und die Möglichkeit, Stellung zu nehmen.

Wir nehmen sehr erfreut zur Kenntnis, dass die U-Bahnen nun auch nachts verkehren werden.

Bezugnehmend auf unsere bisherigen Stellungnahmen, werden wir Sie in manchen Punkten erneut auf unsere Anliegen hinweisen.

Wir stimmen dem Leistungsprogramm grundsätzlich zu, bitten jedoch um Berücksichtigung unserer Punkte wie folgt:

- *Keine Taktausdünnung Bus 62 in den angegebenen Zeiten (v.a. wegen Schülerverkehr in der Mittagszeit 12-14 Uhr)*
- *Erinnerung an dauerhafte Verlängerung Tram 12 zur Amalienburgstraße*
- *Erinnerung Linie X30 über Rotkreuzplatz führen oder/und Haltestelle Schloss Nymphenburg*

Zustimmung, einstimmig

3.4 Antwortschreiben

1. Antrag - Schulwegsicherheit Gertrud-Bäumer-Grundschule bzw. Kitas Lily-Braun-Weg 14 und 16
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06113

„Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Antwortschreiben. Zu den Punkten 1) und 3) möchten wir allerdings Stellung nehmen und bitten um eine weitere Zusammenarbeit.

1) Überquerung Dachauer Straße auf Höhe Heideckstraße

*Sie beziehen sich hier auf die rechtliche Situation und die verlangte Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme der Fahrzeugführenden. Leider zeigt die Erfahrung vor Ort, dass sich nicht alle Verkehrsteilnehmenden verantwortungsvoll verhalten und trotz der Roteinfärbung und der rechtlichen Situation immer wieder Gefahrensituationen entstehen. Möglicherweise wäre auch eine spätere (nach hinten versetzte) Fußgänger*innen Grünphase eine Alternative. Wir würden uns wünschen, dass Sie sich noch einmal mit dem Thema befassen und gerne weitere Ideen sammeln.*

3) Autos befahren den Lily-Braun-Weg, der zu Kitas und Grundschule führt

Dieser Punkt begleitet den BA 9 seit 2015. Er ist immer wieder Thema und die Situation vor Ort ist weiterhin für die Kinder und deren Eltern nicht zufriedenstellend gelöst. Auch hier bitten wir, dass Sie sich noch einmal mit dem Thema beschäftigen. Laut einem Gespräch mit der Polizei wäre ein zusätzliches Verkehrszeichen, das VZ 251 (Verbot für Kraftwagen), hier durchaus sinnvoll. Gerne stehen wir auch zu einem erneuten Ortstermin mit dem MOR bzw. dem KVR oder dem Baureferat und der PI42 zur Verfügung.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen“

Zustimmung, einstimmig

2. **K** Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema "Vereiste Gehwege in der Herderstraße" - Antwortschreiben des BAU
- Bezug: TOP 3.2.16 aus 01/2024 –

Einstimmig Kenntnisnahme

3. **K** Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema "Maria-Luiko-Straße von 34 bis 36 --> Durchgangsweg zur Leonrodstraße / Bus- und Tram-bahn-Anbindung" - Antwortschreiben des BAU
- Bezug: TOP 3.2.9 aus 01/2024 –

Einstimmig Kenntnisnahme

4. **K** Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema "Parken von großen Fahrzeugen entlang der Südlichen Auffahrtsallee" - Antwortschreiben des MOR
- Bezug: TOP 3.2.14 aus 01/2024 –

Einstimmig Kenntnisnahme

5. **K** BA 9: Antrag - Erneute Prüfung Tempo 50 auf der Dachauer Straße zwischen Leonrodstraße und Landshuter Allee
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06112

Einstimmig Kenntnisnahme

6. Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema
K "Verkehrsberuhigter Bereich Palestrinastraße / Rheingoldstraße" - Antwortschreiben des MOR
- Bezug: TOP 3.2.4 aus 07/2023 –

Einstimmig Kenntnisnahme

7. Antrag - Radparken - Chaos im Hirschgarten vermeiden
WV BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05926
05/ Bezug: TOP 3.4.5 aus 02/2024 - WV in 03/2024 –
2024

Einstimmig beschlossen WV 05/2024 und Schreiben

„Sehr geehrter Herr H,

in Folge des Ortstermins vom 9. Feb. 2024 mit Mitgliedern des Bezirksausschusses zu den Möglichkeiten weiterer Fahrradabstellmöglichkeiten rund um Restaurant und Biergarten im Hirschgarten, möchten wir – wie besprochen – soll und ist Bestand abgleichen, um weitere Vorschläge bei der dortigen Gastronomie anzuregen. Wir freuen uns, wenn Sie uns dazu noch die Zahl der vorgegebenen (Fahrrad-)Stellplätze nennen.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen“

Zustimmung, einstimmig (Anschreiben zu TOP 3.4.7 + WV des TOP 3.4.7 in 05/2024)

8. Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema
K "Radverkehr - Nördliche Auffahrtsallee" - Antwortschreiben des BAU + schriftliche Erwidern des Bürgers-
- zur Info: Bürgeranliegen war nicht auf der TO, sondern wurde gleich zur weiteren Bearbeitung an das BAU weitergeleitet –

Einstimmig Kenntnisnahme

3.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

1. Verkehrsrechtliche Anordnung - Errichtung eines beidseitigen Halteverbots in der Margarethe-Danzi-Straße auf Höhe des Zugangs zu Hausnummer 28 zur Kenntnisnahme
K

Kenntnisnahme

2. Verkehrsrechtliche Anordnung - Arbeiten im Straßenraum; Landshuter Allee Tunnel - Mittlerer Ring
K (Wartungsarbeiten)
(Vollsperrung beider Röhren)
vom 13.03.2024 bis 14.03.2024 (Nachtarbeit von 22-5 h)

Kenntnisnahme

3. Verkehrsrechtliche Anordnung - Arbeiten im Straßenraum; Helmholtzstraße (SWM Verlegung Gas HD)
K vom 18.03.2024 bis 03.05.2024

Kenntnisnahme

4. **K** Planänderungsantrag (Tektur D), Tram-Westtangente, PFA 1 Romanplatz bis Wendeschleife am Waldfriedhof
--> gesamtstädtische Stellungnahme zur Kenntnis (PLAN)

Kenntnisnahme

3.6 Verschiedenes

1. Öffentlichkeitsarbeit des UA

Aufruf im Plenum: Stadtterrasse am Rainer-Werner-Fassbinder-Platz
→ Siehe bereits TOP 3.1.2

4. Unterausschuss für Bau- und Stadtplanung

4.1 Entscheidungsfälle

1. (E) Wiederinbetriebnahme des Brunnens am Rotkreuzplatz

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01696 der Bürgerversammlung des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 28.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12560

Schreiben an LHM, Baureferat Gartenbau

es freut uns im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger, dass der Brunnen wieder instandgesetzt wird. Wir gehen davon aus, dass das Wasserspiel zum Beginn der Brunnensaison am 1. Mai 2024 startet. Sollte dies nicht der Fall sein, dann bitten wir um Nachricht.

Weiters haben wir noch eine Nachfrage zum Kneippbecken im Taxispark. Dieses ist schon länger nicht mehr im Betrieb. Wir erhalten hierzu sehr viele Nachfragen und bitten dringend um Instandsetzung. Wann ist das Kneippbecken wieder mit Wasser gefüllt? Hierzu bitten wir um Information.

Danke sehr.

MfG.

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

2. (E) Verschönerung des Leonrodplatzes

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01727 der Bürgerversammlung des 09. Stadtbezirkes Neuhausen vom 28.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12638

*Der Sitzungsvorlage wird grundsätzlich zugestimmt.
Anzumerken ist, dass der Fortgang der Planung nicht vor 2025 geschieht.
Der BA wird die weitere Planung auch hinsichtlich des BV-Anliegens weiterverfolgen und bittet entsprechend einbezogen zu werden.*

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

4.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

4.3 Anhörungen

1. PERSPEKTIVE MÜNCHEN

Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP2040
"München - Stadt im Gleichgewicht"

Grundsatzbeschluss zur überarbeiteten Fassung des Stadtentwicklungsplanes nach Beteiligungsprozess

Weiteres Vorgehen, Ressourcenbedarfe

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10661

- Anhörung des BA zum Entwurf der Beschlussvorlage –

*Der BA 09 stimmt dem vorliegenden Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP2040 "München - Stadt im Gleichgewicht" zu.
Wir merken an, dass wir die Tram-Erweiterung (Idee) durch die Wendl-Dietrich-Str. ausgehend vom Rotkreuzplatz kritisch sehen.*

Zustimmung mehrheitlich
Zustimmung, mehrheitlich

2. Baumaßnahme "Schäringerstraße, BPlan 1926 A"

- Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse –

*Der BA 09 stimmt der Anhörung zur Herstellung der Schäringerstr., B-Plan 1926 A, zu.
Wir nehmen Ihren Vorschlag zur Erweiterung um 10 weitere Fahrradständer an und bitten um entsprechende Herstellung von dann insgesamt 20 Fahrradständern.
Wir bitten hierbei auch Lastenfahrräder zu berücksichtigen.*

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

3. Frundsbergstraße 30
Ausbau eines Dachgeschosses im Bestandsgebäude, Anbau eines Rückgebäudes mit Tiefgarage – VORBESCHIED

Der BA begrüßt die Schaffung von Wohnraum und stimmt der Bauvoranfrage zu. Bevorzugt wird die Variante 1 Walmdach um das mögliche Wohnungspotential voll auszuerschöpfen. Wünschenswert wäre die Installation einer PV-Anlage.

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

4. Frundsbergstraße 32
Anbau eines Rückgebäudes an ein Bestandshaus mit Tiefgarage – VORBESCHIED

*Der BA begrüßt die Schaffung von Wohnraum und stimmt der Bauvoranfrage zu. Bevorzugt wird die Variante 1 Walmdach um das mögliche Wohnungspotential voll auszuerschöpfen. Wünschenswert wäre die Installation einer PV-Anlage.
Für den Erhalt des Baumes Nr. 2, Saalweide, werden entsprechende Schutzmaßnahmen gefordert.*

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

5. Dom-Pedro-Straße 19
Betoninstandsetzung der Tiefgarage

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

6. Dachauer Straße 110 H
Das große kleine Haus - Neubau im Kreativquartier MI mit Mischnutzung Wohnen (60 %), Gewerbe (40 %) und Tiefgarage - mit Mobilitätskonzept (Dachauer Straße 110 H / Heßstraße)

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

7. Lierstraße 18
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED
(+ Zuleitung wegen Baumschutzes)

Zustimmung einstimmig
Zustimmung, einstimmig

4.4 Antwortschreiben

4.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

1. Grunddienstbarkeiten bei Baugenehmigungen berücksichtigen

K

BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01300 der Bürgerversammlung des 18. Stadtbezirkes Untergiesing vom 24.11.2016

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12299

Kenntnisnahme

2. Ergebnisse der turnusmäßigen Erhebung des Einzelhandels 2021 als Grundlage zur
K weiteren Fortschreibung des Zentrenkonzepts der Landeshauptstadt München

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12214

Kenntnisnahme

3. Südliche Auffahrtsallee 51
K Energetische Dachsanierung und Errichtung einer Dachgaube
--> Abdruck des Anschreibens des PLAN (Durchführung des Genehmigungsverfahrens)
zur Kenntnisnahme an den BA

Kenntnisnahme

4. Brunhildenstraße 23 - Änderungsantrag (Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage) - Abdruck der Baugenehmigung zur Kenntnisnahme an den BA
K

Kenntnisnahme

4.6 Verschiedenes

1. Öffentlichkeitsarbeit des UA

2. Vorstellung "Leonrodplatz gestalten" in der UA-Sitzung durch das Baureferat / Gartenbau

Nördl. Quadrant ist ein Provisorium, daher derzeit Begrünung nur mit Großsträuchern, keine Bäume.

Im östl. Quadrant befindet sich nach aktuellem Planungsstand keine Platzfläche.

Der südl. Quadrant ist gestaltbar:

Kann verkehrsfrei werden, wenn Erschließung des Sparkassenneubaus über TG aus Dachauer Str. erfolgen kann, alternativ auch TG Einfahrt von Leonrodstr. möglich, Planung ist abzuwarten.

Gestaltung der Fläche mit Baumpflanzungen möglich.

Der westl. Quadrant ist gestaltbar.

Bereich Dom-Pedro-Str. ist zu prüfen.

Auch die Zufahrt Dachauer Str. oder Leonrodstr.

Zum Planungsbeginn findet eine Bürgerbeteiligung statt.

BA begrüßt eine Verlegung des Taxistands, Bedarf am Leonrodplatz wird aber weiterhin dringend gesehen.

Weitere Begrünung/Baumpflanzungen wird gewünscht.

Start von Planung/Bürgerbeteiligung ab 2025 denkbar, Gesamtplanung des Platzes ist möglich, Umsetzung wird aber in Stufen erfolgen beginnend mit dem westl. Quadranten (wegen der Neubauten am nördl. und südl. Quadranten).

Ein Zusammenhang zwischen den Quadranten kann z.B. über ein Leitelement hergestellt werden.

TUM Lehrstuhl Landschaftsarchitektur und öffentlicher Raum stellt Semesterarbeit von Studierenden zur Neugestaltung des Leonrodplatzes vor:

1. Teil Analyse des Platzes, u.a. wurde die Wiederverwendbarkeit von Bauteilen (z.B. Sitzbänke, etc.) bewertet

2. Teil Entwürfe zur Neugestaltung des südl. und westl. Quadranten

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

3. Jugendherberge

N

Lärmbelästigung, Kommunwand

Ein runder Tisch zur Klärung der Problematik soll stattfinden.

Einstimmig

Zustimmung, einstimmig

4. Bauleitplanung Online München

N

Gudrun Piesczek nimmt teil, stimmt mit Anna Hanusch ab, 25.4.2024

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

5. Unterausschuss für Umwelt und Klimaschutz

- 5.1 Entscheidungsfälle

1. (E) Stadtbezirksbudget
Initiative „Grünpaten“
Anschaffung von Leihwerkzeugen für Grünpaten vom 12.04. bis 15.06.2024
219,36 Euro; Az. 0262.0-9-0727
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12624

Einstimmige Ablehnung empfohlen

Aufgrund des u.a. fehlenden Stadtteilbezuges empfiehlt Frau Dr. Kleider (Grünen-Fraktion) im Plenum die Ablehnung des Budget-Antrages zu TOP 5.1.1.

Ablehnung, einstimmig

5.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

1. Grünen-Fraktion: Antrag - Informationen zu Baumfällungen und Spielplatzsperrungen - "Bau(m)tafeln"

Mehrheitlich Zustimmung empfohlen

Zustimmung, mehrheitlich

2. SPD-Fraktion: Antrag - Laubhaufen im Straßenraum zeitnah abtransportieren und auf Grünflächen für Tiere belassen

Einstimmige Zustimmung empfohlen

Zustimmung, einstimmig

3. FDP-Fraktion: Antrag - Therese-Danner-Platz – Baumbestand und Umgestaltung

Trinkbrunnen einstimmig empfohlen bzgl. Baumbestand Rücksprache mit Antragsteller mdB. den Antrag ggf. abzuändern und primär den Baumerhalt zu fordern, einstimmig empfohlen.

Nach Rücksprache mit dem Antragsteller zu TOP 5.2.3 (Herrn Meyer; FDP-Fraktion) sollen folgende Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge im Antrag zu TOP 5.2.3 eingepflegt werden (Hintergrund: Bezüglich des Baumbestandes laut Antrag solle primär der Baumerhalt gefordert werden):

- Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlag Nr. 1: Bezüglich des ersten Satzes im Antragstext wird folgender Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlag vorgebracht: „Der Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg fragt bei der Landeshauptstadt München an, ob es einen Zeitplan für die Ersetzung der stark zurückgeschnittenen Bäume am Therese-Danner-Platz gibt, **„sofern der Erhalt des derzeitigen Baumbestandes auch nach Ausschöpfung der zur Verfügung stehenden Pflegemaßnahmen nicht mehr möglich ist oder deren Fällung mangels pflegerischer Alternativen notwendig ist.“**
- Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlag Nr. 2: In Konsequenz zum Änderungs-/Ergänzungsvorschlag Nr. 1 solle der dritte Satz des Begründungstextes wie folgt abgeändert werden:
„Daher halten wir die Frage angebracht, wie der aktuelle Sachstand hinsichtlich des derzeitigen Baumbestandes ist.“

Zustimmung, einstimmig (Antrag zu TOP 5.2.3 inklusive der beiden jeweils in Fettdruck gehaltenen Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge)

4. Baumauswahl --> Vorschläge

Weiterleitung an das Gartenbaureferat einstimmig empfohlen

Zustimmung, einstimmig

5. Mehr Abfalleimer in Gern

Weiterleitung an das Gartenbaureferat mit der Bitte um bedarfsgerechte Standortwahl einstimmig empfohlen.

Zustimmung, einstimmig

6. Müllplatz Landshuter Allee 4

Weiterleitung an das KVR und das Gartenbaureferat einstimmig empfohlen.

Zustimmung, einstimmig

5.3 Anhörungen

alle Entscheidungen jeweils einstimmig empfohlen

1. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Nördliche Auffahrtsallee 19

Baumgruppe ist ortsbildprägend, Fällung daher abgelehnt

Ablehnung, einstimmig

2. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Altmühlstraße 1

Fällung gegen Ersatzpflanzung

Zustimmung, einstimmig

3. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Merzbacherstraße 36

Fällung gegen Ersatzpflanzung, Hinweis: Nur in Bezug auf die Eberesche.

Zustimmung, einstimmig

4. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Esebeckstraße 26

Fällung gegen Ersatzpflanzung

Zustimmung, einstimmig

5. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Wilhelm-Düll-Straße 24

Fällung gegen Ersatzpflanzung

Zustimmung, einstimmig

6. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Winthirstraße 35

Baum ist ortsbildprägend, Fällung daher abgelehnt

Ablehnung, einstimmig

7. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Aiblingerstraße 1

Birke: Zustimmung zur Fällung gegen Ersatzpflanzung

Zustimmung, einstimmig

Baum 2: Baum ist ortsbildprägend, Fällung abgelehnt, Pflegeschnitt empfohlen

Ablehnung, einstimmig

8. Anhörung zu Baumfällungsantrag:
Bothmerstraße 6

Bäume sind ortsbildprägend, Fällungen daher abgelehnt
Ablehnung, einstimmig

9. Suchkreismeldungen zu Mobilfunkanlagen: Versorgungsziel Neuhausen-Nymphenburg
- Stellungnahmeersuchen des RKU –

Zustimmung einstimmig empfohlen
Zustimmung, einstimmig

5.4 Antwortschreiben

5.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

1. Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema
K "Trafohaus Laimer Straße / Richildenstraße" - Rückmeldung des Bürgers auf das Antwortschreiben des BAU
- Bezug: TOP 5.2.1 aus 10/2023 –

Kenntnisnahme

5.6 Verschiedenes

1. Öffentlichkeitsarbeit des UA

kein Thema

6. Unterausschuss für Soziales, Integration und Wohnen

6.1 Entscheidungsfälle

1. (E) Stadtbezirksbudget
Kreisjugendring München-Stadt K.d.ö.R.
„Demokratie im Einsatz - Demokratiemobil München am 13.05.2024“
800,00 Euro; Az. 0262.0-9-0722
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12489

Empfehlung: Einstimmig volle Summe

Abstimmung im Plenum (über die volle Fördersumme gemäß Empfehlung aus dem UA Soziales):

Zustimmung, einstimmig (volle Fördersumme in Höhe von 800,00 €)

6.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

1. Vorschlag zur Aufwertung des Stadtviertels:
Modernisierung des Spielplatzes "Thorwaldsenstraße"

Weiterleitung an die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung, einstimmig.
Zustimmung, einstimmig

2. CSU-Fraktion, FDP-Fraktion, FREIE WÄHLER - Antrag: Einen Pflegestützpunkt für Neuhausen-Nymphenburg etablieren
- Bezug: TOP 6.2.2 aus 02/2024 - WV in 03/2024 –

Der Antrag wird zurückgezogen.

Zustimmung, einstimmig (Rücknahme des Antrages zu TOP 6.2.2)

€

3. Fraktion DIE LINKE: Antrag - Wir brauchen ein größeres Bürgerbüro in Neuhausen-Nymphenburg!

Der vorliegende Antrag wird als BA-Antrag umformuliert und gemeinsam gestellt, Zustimmung einstimmig.

Der Antrag zu TOP 6.2.3 soll umformuliert und als gemeinsamer, fraktionsübergreifender Antrag im Namen des BA 9 gestellt werden. In Zusammenschau mit dem Anhörungsersuchen des KVR (Anschreiben des KVR vom 12.03.2024 zum Thema „Fortschreibung Standortsicherung Bürgerbüros“; siehe TOP 1.1.2) soll der Änderungsantrag zu TOP 6.2.3 im April 2024 erneut auf die Tagesordnung des BA 9 gesetzt werden.

Zustimmung, einstimmig (Vertagung des TOP 6.2.3 in 04/2024)

6.3 Anhörungen

6.4 Antwortschreiben

6.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

1. Vollzug der Erhaltungssatzung "St. Vinzenz-Viertel"
K Standort: Arnulfstraße

Kenntnisnahme

2. Vollzug der Erhaltungssatzung "Ebenau"
K Standort: Ebenauer Straße

Kenntnisnahme

3. Förderbescheid "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln"
N, K --> Förderung des Projekts "MikroOase Neuhauser Platz" - Hinweis des PLAN, bei Mittelabruf die Auszahlung zu veranlassen (**+ ergänzende Unterlagen, siehe RIS**)
- Bezug: TOP 6.2.5 aus 12/2023 –

Kenntnisnahme

Ergänzender Hinweis von Frau Hanusch:

Am 14.04.2024 findet ein „Nachbarschaftstreffen“ im Rahmen des Bürgerbeteiligungsverfahrens zur Platzgestaltung auf dem Platz vor der Volkartstraße 84 / Ecke Dom-Pedro-Straße statt (Hintergrund: Ideensammlung, Austausch, Bastelaktivitäten; Aufbau eines Infotisches mit Kaffee und Kuchen). Der BA 9 reicht hierfür als Veranstalter (vertreten durch die BA-Vorsitzende, Frau Hanusch) einen Antrag nebst Anlagen auf Genehmigung einer Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund beim KVR ein.

Zustimmung, einstimmig

6.6 Verschiedenes

1. Berichte der Beauftragten

-Jugend: Zur Ausbildungsplatzbörse; ein erstes Planungstreffen fand statt. Erste Anfragen an die Betriebe sind raus. Von den Mittel- und Realschulen werden ~ 160 Schülerinnen und Schüler erwartet. Die Projektstelle im Clean Projekt „Übergang Schule Beruf“ und GOROD werden kontaktiert, um Interessenten zur Ausbildungsplatzbörse einzuladen. Dies ist in vergangenen Besuchen des UA in den Einrichtungen herausgearbeitet worden.

-Migration: Der Empfang für neue deutsche Staatsbürger findet 4x jährlich statt, dieses Mal konnten 6000 neue Staatsbürger in München begrüßt werden; Besuch der Eröffnung der Balkantage in München mit Kulturellen und Kulinarischen Erlebnissen. Runder Tisch für muslimische Mitbürger fand statt. Die Interkulturelle Woche Neuhausen, im Oktober ist in Planung, Träger wird Morgen e.V. sein. Die Einbindung des BA wird noch eruiert.

-Senioren: Besuch der Palliativstation mit Seniorinnen und Senioren aus dem Viertel; Spannender Vortrag durch den Leiter Professor S..

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

2. Öffentlichkeitsarbeit des UA

In diesem Monat unterstützt der BA das Demokratiemobil, das am 13. Mai am Treff Mosaik im Stadtviertel zu Gast sein wird. Hier können sich Jugendliche und Junggebliebene zum Thema Demokratie und Erhaltung der Demokratie informieren.*

Wir freuen uns, dass eine Gruppe interessierter Bürgerinnen und Bürger an der Ecke Dom Pedro Straße Volkartstraße den dortigen Platz aufwerten möchte. Durch eine Spezielle Förderung der LHM kann dieses Projekt finanziell unterstützt werden. Der Platz soll so ein neuer schöner Treffpunkt im Viertel werden.

***redaktionelle Änderung im Plenum (13. statt 10. Mai):**

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

3. Tagungsort für den UA

N

Weiter grundsätzlich im Trafo im Großen Saal Nymphenburg 1+2. Um Kosten zu sparen, werden wir versuchen, einige Male woanders zu tagen, jeweils in Abstimmung mit dem UA Bildung.

Anfrage in der Wotanstraße für Ausweichtermine.

Gäste

April: AKIM

Mai: Sozialbürgerhaus -> verbunden mit einer Einladung ins Sozialbürgerhaus Beginn der UA-Sitzung dann um 17:30 Uhr

Vorschlag für weitere Gäste:

Cafe104

Imma - Rollender Mädchentreff (Einladung + OT)

Clean Projekt – als Tagungsort

Palliativstation

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

4. Temporäre Spielstraße

N

Drei weitere Ergänzungstermine wurden von der BA Vorsitzenden Frau Hanusch vorgeschlagen: 27. Juni, 27. September, 24. Oktober.

Wiedervorlage im Plenum bzgl. Kosten.

Hinweis von Frau Hanusch im Plenum:

Die vom KVR zu erteilende Sammelgenehmigung für die Veranstaltung „Temporäre Spielstraße 2024“ soll um die drei folgenden Termine ergänzt werden:

- Donnerstag, 27.06.2024
- Freitag, 27.09.2024
- Donnerstag, 24.10.2024

Der Beschluss über die Ergänzung des Sammelantrags an das KVR verursacht keine weiteren Kosten.

Zustimmung, einstimmig (Ergänzung des Sammelantrags an das KVR um die drei unter TOP 6.6.4 genannten Termine)

5. Info zum Jugendcontainer

N

Im Kontakt mit Frau R. und AKIM wird eine Aktion zur Gestaltung des Containers zusammen mit den Jugendlichen überlegt. Die Wiederinstandsetzung wird durch das BAU veranlasst.

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

7. Unterausschuss für Kultur

7.1 Entscheidungsfälle

1. (E) Stadtbezirksbudget

Kaleidoskop Dance Project

INSIDE KLSDKP - eine mehrdimensionelle Tanzperformance vom 01.04. - 15.12.2024

3.780,00 Euro / Az. 0262.0-9-0717

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12446

Volle Summe mehrheitlich empfohlen

Abstimmung im Plenum (über die volle Fördersumme gemäß Empfehlung aus dem UA Kultur):

Zustimmung, einstimmig (volle Fördersumme in Höhe von 3.780,00 €)

7.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

7.3 Anhörungen

7.4 Antwortschreiben

1. Gemeinsamer Antrag des BA 09: Antrag - Zwischennutzung in nicht verwendeten U-Bahnkiosken ermöglichen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06232

Stv. UA-Vorsitzende verfasst Rückantwortschreiben

*"Sehr geehrte Damen und Herren,
bezugnehmend auf Ihr Schreiben bittet der Bezirksausschuss um eine frühzeitige Beteiligung im Rahmen der Planung und Ausgestaltung der künstlerischen Zwischennutzung der leerstehenden Kioskfläche im U-Bahnhof Rotkreuzplatz. Für den BA ist die vielfältige, künstlerische Nutzung eines derart zentral gelegenen Ortes im Viertel mit hohem Fahrgastaufkommen von großer Bedeutung; zumal die Umsetzung durch den BA-Antrag vom 12.12.2023 angestoßen wurde.*

Zudem wird um zeitnahe Information über die zukünftige Verpachtung des Kiosks im U-Bahnhof Gern nach Vertragsabschluss gebeten.

Mit freundlichen Grüßen"

Zustimmung, einstimmig

7.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

7.6 Verschiedenes

1. Öffentlichkeitsarbeit des UA

Der Bezirksausschuss fördert das Kaleidoskop Dance Project- INSIDE KLSDKP, welches als mehrdimensionelle Tanzperformance in der Zeit vom 1. April bis zum 15. Dezember 2024 im Zirka auf dem Kreativquartier stattfinden wird. Im Rahmen des Projekts sind drei Vorstellungen mit Laien- und ProfitänzerInnen geplant.

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

2. Berichte Veranstaltungen

3. Neu:

N *Gäste: Projektvorstellung „Be(P)art“ vom Kollektiv „die Städtischen“, insb. zu interdisziplinärem und partizipativem Kunst- und Kulturfestival über Diversität und Anti-Diskriminierung in der Kulturszene am 19. und 20. Mai 2024 im ImportExport sowie Mucca auf dem Kreativquartier mit diversen Workshops, Kulturabend und Party: <https://www.instagram.com/p/C3pfWJvIMR8>*

Präsentation wird zur Verfügung gestellt.

Vorab-Info BA über Kalkulation und Viertelbezug mit Fragerunde. Budgetantrag hälftig für BA4+BA9 beim DIR eingereicht für kommende Sitzung.

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

8. Unterausschuss für Bildung, Sport und Gesundheit

8.1 Entscheidungsfälle

1. (E) Stadtbezirksbudget
Förderverein Dom-Pedro-Grundschule e.V.
„Sozialkompetenztraining - Magische Fähigkeiten“ im Schuljahr 2023/24
468,00 Euro; Az. 0262.0-9-0718
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12485

Volle Summe. Einstimmig so beschlossen.

Abstimmung im Plenum (über die volle Fördersumme gemäß Empfehlung aus dem UA Bildung):

Zustimmung, einstimmig (volle Fördersumme in Höhe von 468,00 €)

2. (E) Stadtbezirksbudget
Initiative „Wunderbuch“
Theaterreise „Wunderbuch“ + ein Wunderbuch für jedes Kind
1.000,00 Euro; Az. 0262.0-9-0724
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12526

Volle Summe. Einstimmig so beschlossen.

Abstimmung im Plenum (über die volle Fördersumme gemäß Empfehlung aus dem UA Bildung):

Zustimmung, einstimmig (volle Fördersumme in Höhe von 1.000,00 €)

3. (E) Stadtbezirksbudget
Grissinis e.V.
Selbstbehauptungs- und Mobbingpräventionskurs vom 08.04. bis 11.04.2024
1.122,00 Euro; Az. 0262.0-9-0723
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12529

600,00 Euro. Einstimmig so beschlossen.

Abstimmung im Plenum (über die anteilige Fördersumme gemäß Empfehlung aus dem UA Bildung):

Zustimmung, einstimmig (anteilige Fördersumme in Höhe von 600,00 €)

8.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

1. Verbleib der Kindergärten auf dem Waisenhausgelände

Gemeinsamer BA-Antrag zur VV. Einstimmig so beschlossen.

Der BA möge beschließen:

„Der BA 09 fordert die LH München auf, die Sanierung des Münchner Waisenhaus so durchzuführen, dass die sich momentan auf dem Gelände ebenfalls befindlichen Elterninitiativen Räumlichkeiten auf dem Gelände durchgehend während und nach der Sanierung gestellt bekommen unter Erhalt aller Kinderbetreuungsplätze!

Begründung: Die Elterninitiativen Neuhausen e.V. und Grissinis e.V. sind seit über 20 Jahren auf dem Waisenhausgelände untergebracht. Mit fast 50 Plätzen zur Kinderbetreuung sind sie im chronisch unterversorgten Neuhausen wichtige Institutionen. Neue Räumlichkeiten auf dem überbelegten, familienunfreundlichen Immobilienmarkt Münchens zu finden, wird nicht möglich sein. Daher müssen sie während und nach der gesamten Renovierung auf dem Waisenhausareal untergebracht werden. Hierfür soll die LH München Lösungen erarbeiten. Der BA unterstützt gerne dabei.“

Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge hinsichtlich des Anschreibens zu TOP 8.2.1 nach verschiedenen Wortmeldungen im Plenum:

„Der BA 09 fordert die LH München auf, die Sanierung des Münchner Waisenhaus so durchzuführen, dass die sich momentan auf dem Gelände ebenfalls befindlichen Elterninitiativen Räumlichkeiten auf dem Gelände durchgehend während und nach der Sanierung gestellt bekommen unter Erhalt aller Kinderbetreuungs- **und Arbeitsplätze (= Ergänzungsvorschlag Nr. 1).**

Wir bitten um einen Gesprächstermin diesbezüglich bis spätestens Mai 2024 (= Ergänzungsvorschlag Nr. 2)

Begründung: Die Elterninitiativen Neuhausen e.V. und Grissinis e.V. sind seit über 20 Jahren auf dem Waisenhausgelände untergebracht. Mit fast 50 Plätzen zur Kinderbetreuung sind sie im chronisch unterversorgten Neuhausen wichtige Institutionen. Neue Räumlichkeiten auf dem überbelegten, familienunfreundlichen Immobilienmarkt Münchens zu finden, wird nicht möglich sein. Daher müssen sie während und nach der gesamten Renovierung auf dem Waisenhausareal untergebracht werden. Hierfür soll die LH München Lösungen erarbeiten. Der BA unterstützt gerne dabei.“

Zustimmung, einstimmig (Anschreiben zu TOP 8.2.1 inklusive der beiden Ergänzungsvorschläge jeweils in Fettdruck)

2. **K** Bürgeranliegen an den Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zum Thema "Bürgerbeschwerde zum Verkehr in der Sadelerstraße"

- Bezug: TOP 3.2.13 aus 02/2024 - WV in 03/2024 im UA Bildung –

z.K. Einstimmig so beschlossen.

3. Generalsanierung kath. Kindertagesstätte St. Theresia, Hanebergstraße 6

Schreiben an die Stadt und an die Erzdiözese, dass der BA die Generalsanierung mit besonderem Nachdruck unterstützt und jeder einzelne Kindergarten- und Hortplatz dringend benötigt wird.

A Leu wird ein Schreiben aufsetzen. Einstimmig so beschlossen.

Der BA möge beschließen:

*„Sehr geehrte Damen und Herren,
der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg begrüßt die Generalsanierung der Katholischen Kindertagesstätte St. Theresia in der Hanebergstraße sehr. Jeder einzelne Kinderbetreuungsplatz ist wichtig, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Bildungschancengerechtigkeit Wirklichkeit werden zu lassen. Insofern bitten wir sowohl die LH München als auch die Erzdiözese und die kirchlichen Gremien, sich für eine schnelle und reibungslose Sanierung einzusetzen und diese auch mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu unterstützen!“*

Zustimmung, einstimmig

4. Öffentlicher Fußballplatz in Neuhausen

WV

04/ *Besuch C Bor*

2024

*Vorstellung der Idee bezüglich der Ideen zu Bolzplätzen in Neuhausen-Nymphenburg.
N Lir: Hinweis auf den Bolzplatz im Waisenhaus. Da haben die Kinder bis vor 25 Jahren noch gespielt. Der Basketballplatz im Grünwaldpark wird gerne genutzt.*

AL Lös weist darauf hin, dass es seitens der Stadt inzwischen ungerne gesehen, dass diese Fläche öffentlich genutzt werden soll.

S Kno: 2. Bolzplätze im Hirschgarten

A Leu: Spielplatz Thorwaldsenstraße; Da es ein Kinderspielplatz ist, kann dort ebenfalls kein Bolzplatz eingerichtet werden.

Vorschlag: Gemeinsamer BA-Antrag für den April 2024. Dieser wird mit dem Bürger zusammen besprochen.

Vertagt in den April 2024 - Einstimmig so beschlossen

Zustimmung, einstimmig (Vertagung des TOP 8.2.4 in 04/2024)

8.3 Anhörungen

1. Beschlussvorlage zur Stellungnahme - Fortschreibung der Münchner Stadtentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien
- Stellungnahmeersuchen des RBS –

*Wir fordern dringend einen Zeitplan zur Renovierung des KKG und RDR.
Der BA wünscht einen neuen Termin mit dem RBS.*

A Leu erstellt einen übergreifenden Eilantrag. Einstimmig so beschlossen.

Der BA möge beschließen:

- 1.) *Der BA 09 fordert die LH München und die zuständigen Referate auf, für die Schulen Käthe-Kollwitz-Gymnasium und Rudolf-Diesel-Realschule einen endgültigen Zeitplan zu übermitteln, in dem alle geplanten und (noch) ausstehenden Renovierungen/Sanierungen/Ertüchtigungen/Ausbauten etc. erfasst sind.*
- 2.) *Der BA 09 bittet das RBS um einen erneuten Gesprächstermin, um über weitere geplante oder bereits begonnene Sanierungsmaßnahmen, die Kinderbetreuungseinrichtungen im weitesten Sinne betreffen, unterrichtet werden zu können (Stichwort GS am Dom-Pedro-Platz; anstehende Sanierungen Waisenhaus-Areal/Krippe Dom-Pedro-Platz etc.).*

Zustimmung, einstimmig

2. Errichtung zweier Häuser für Kinder mit 3 Krippen- und Kindergartengruppen sowie 1 Hortgruppe am Südlichen Oberwiesenfeld MU in der Thusnelda-Lang-Brumann-Straße 3, Betriebsträger
und
mit 3 Krippen- und 3 Kindergartengruppen sowie 1 Hortgruppe am Südlichen Oberwiesenfeld WA 1 in der Thusnelda-Lang-Brumann-Straße 11, städtisch betrieben im 9. Stadtbezirk --> Genehmigung des Nutzer*innenbedarfsprogramms
- Beschlussvorlage des RBS zur Anhörung des BA 9 –

Der BA möge beschließen:

- 1) *Der BA Neuhausen-Nymphenburg begrüßt jegliche Errichtung von Kinderbetreuungsplätzen!*
- 2) *Es bleibt ein Trauerspiel, dass der wohnortnahe Krippenversorgungsgrad im 9. Stadtbezirk heute 53 % beträgt und im Jahre 2030 nur auf 60 % gesteigert werden soll [Zitat LH München, S. 5/16 Antrag im RIS].*

Der BA 09 fordert die LH München und die zuständigen Referate auf, zukünftig informiert zu werden, BEVOR in einer (neu gebauten oder bestehenden) Einrichtung eine Trägerschaft ausgeschrieben bzw. vergeben werden soll. Der BA möchte hierüber informiert werden und wünscht ein Mitspracherecht, da dem BA häufig Informationen vorliegen, welche Einrichtungen/Träger VOR ORT neue Räumlichkeiten suchen!

Zustimmung, einstimmig

8.4 Antwortschreiben

1. Antrag - Sanierung Basketballplatz Kapschstraße
K BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06230

z.K. Einstimmig so beschlossen

8.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

8.6 Verschiedenes

1. Öffentlichkeitsarbeit des UA

Der BA Neuhausen-Nymphenburg unterstützt die Elterninitiative Neuhausen e.V. und Grissinis e.V.! Daher fordert der BA die LH München auf, während der anstehenden Sanierung des Waisenhausgeländes für beide Einrichtungen auf dem Gelände Lokaltäten zur Weiterführung der Kinderbetreuung bereitzustellen!

Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

9. Anhörungen, Unterrichtungen, Schriftwechsel und Informationen

9.1 Entscheidungsfälle

9.2 Anliegen von Bürger*innen, Anträge

1. Grünen-Fraktion: Antrag - Demokratischen Diskurs fördern: Prüfung der dauerhaften Nutzung städtischer Einrichtungen

! Antrag wurde vor dem Plenum von der Grünen-Fraktion zurückgezogen!

2. Grünen-Fraktion: Antrag - BA-Fest der Demokratie
--> + Budget-Beschluss: ca. 3.000,00 €

Vorschlag nach Diskussion im Plenum (u.a. die CSU-Fraktion votiert für den Antrag, wohingegen sich z.B. die SPD-Fraktion gegen den Antrag zu TOP 9.2.1 ausspricht): Der Antrag zu TOP 9.2.2 soll dahingehend abgeändert werden, dass der letzte Satz der ersten Textpassage gestrichen werden solle („Für die Organisation und Vorbereitung bildet der Bezirksausschuss eine Arbeitsgruppe, der auch als Gast und unterstützende Kräfte anderer Mitglieder der im BA 9 vertretenen Parteien angehören können“), um dem Gebot parteipolitischer Neutralität Rechnung zu tragen.

Überdies soll für die BA-eigene Veranstaltung ein Budget in Höhe von maximal 3.000,00 € veranschlagt werden.

Für die Organisation und Vorbereitung des Vorhabens „BA-Fest der Demokratie“ soll eine Arbeitsgruppe innerhalb des BA gebildet werden, der folgende BA-Mitglieder angehören:

- Frau Mühlhäuser
- Herr Züchner
- Herr Shah
- Herr Lirawi.

Abstimmungen im Plenum:

1. Antrag zu TOP 9.2.2 nach Überarbeitung durch den Antragsteller (ohne den Passus mit den „Parteien“):

Zustimmung, mehrheitlich

2. Budget-Beschluss zur Finanzierung der BA-eigenen Veranstaltung in Höhe von maximal 3.000,00 €:

Zustimmung, einstimmig

3. Bildung einer Arbeitsgruppe innerhalb des BA zur Organisation und Vorbereitung der Veranstaltung mit den oben genannten Mitgliedern:

Zustimmung, einstimmig

9.3 Anhörungen

1. Anhörung der Bezirksausschüsse zu einem neuen Verfahren für die Berechnung der Anzahl der Mitglieder der Bezirksausschüsse
- Stellungnahmeersuchen des DIR –

Hinweis von Frau Hanusch: Herr Meyer (FDP-Fraktion) hat im Vorfeld der BA-Sitzung eine Stellungnahme zu TOP 9.3.1 vorbereitet, in der sich der BA 9 für die Variante 1 der Verwaltung als beste Methode ausspricht, um in Zukunft die Größe der Bezirksausschüsse in München zu berechnen.

Zustimmung, einstimmig (Stellungnahme zu TOP 9.3.1, wie im Vorfeld der BA-Sitzung von Herrn Meyer vorbereitet)

2. Anhörung bezirksübergreifende Veranstaltung in Grünanlagen
hier: Zirkus Pumpenrudl vom 19.04.2024 bis 17.10.2024
--> Veranstaltung im Grünwaldpark (Neuhausen-Nymphenburg) vom 02.05.2024 bis 05.05.2025
- Stellungnahmeersuchen des KVR bis zum 09.04.2024 –
Zustimmung, einstimmig

3. Anhörung Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gemäß § 29 StVO
hier: Bladenight 2024 ab dem 06.05.2024; Start / Ziel: Am Bavariapark (Bez. 8)
--> siehe: Strecke West (Nymphenburg) 2024 (14,5 km)
- Stellungnahmeersuchen des KVR bis zum 10.04.2024 –
Zustimmung, einstimmig

4. Anhörung Veranstaltung im Freien auf Privatgrund in einer städtischen Grünanlage
N hier: Magdalenenfest vom 06.07.2024 bis 21.07.2024
- Stellungnahmeersuchen des KVR bis zum 12.04.2024 –
Zustimmung, einstimmig

9.4 Antwortschreiben

9.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

1. Anhörung Veranstaltung in einer Grünanlage
hier: Nachbarschaftsflohmarkt Schloßschmidstraße am 15.06.2024
- Stellungnahmeersuchen des KVR bis zum 15.03.2024 –
Zustimmende Kenntnisnahme (einstimmig)

9.6 Verschiedenes

10. Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzungstermine und -orte der Unterausschüsse:

Umwelt	Montag, 11.03.2024, 18:00 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a
Verkehr	Dienstag, 12.03.2024, 19:00 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a
Bau	Mittwoch, 13.03.2024, 18:00 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a
Kultur	Mittwoch, 13.03.2024, 19:30 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a
Soziales	Donnerstag, 14.03.2024, 18:00 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a
Bildung	Donnerstag, 14.03.2024, 19:30 Uhr, Trafo-Neuhausen, Nymphenburger Str. 171 a

Sitzungsende: 21:33 Uhr

Anna Hanusch,
Vorsitzende

Protokoll
D-II-BA